

Inhalt

Einleitung <i>von Jörg M. Fegert und Ute Ziegenhain</i>	7
--	---

Teil I: Gesetzliche Voraussetzungen

1 § 8a SGB VIII – Anmerkungen und Überlegungen zur Vorgeschichte und den Konsequenzen der Gesetzesänderung <i>von Ludwig Salgo</i>	9
2 Rechtliche Vorgaben zur Kommunikation bei interdisziplinärer Kooperation <i>von Thomas Meysen</i>	30
3 Die strategische Herausforderung – ökologisch-systemische Entwicklungsperspektiven der Kinderschutzarbeit <i>von Reinhart Wolff</i>	37
4 Frühe Kindheit in der Jugendhilfe – Präventive Anforderungen und Kinderschutz <i>von Reinhold Schöne</i>	52

Teil II: Risikoeinschätzung

5 Risikoeinschätzung bei (drohender) Kindeswohlgefährdung: Überlegungen zu Diagnostik und Entwicklungsprognose im Frühbereich <i>von Teresa Ostler und Ute Ziegenhain</i>	67
6 Vernachlässigung im Säuglings- und Kleinkindalter aus ärztlicher Sicht <i>von Reiner Frank</i>	84
7 Prävention von Vernachlässigung und Kindeswohlgefährdung im Säuglings- und Kleinkindalter <i>von Heinz Kindler</i>	94
8 Sekundärpräventionsstrategien im Kinderschutz <i>von Lutz Goldbeck</i>	109

Teil III: Prävention und Intervention durch frühe Förderung von Feinfühligkeit

9 Stärkung elterlicher Beziehungs- und Erziehungskompetenzen – Chance für präventive Hilfen im Kinderschutz <i>von Ute Ziegenhain</i>	119
--	-----

10 Präventive Programme zur Stärkung elterlicher Beziehungskompetenzen – Beitrag der Bindungsforschung <i>von Gabriele Gloger-Tippelt</i>	128
11 Entwicklungspsychologische Besonderheiten bei behinderten Säuglingen und Kleinkindern <i>von Hellgard Raub</i>	142
12 Interdisziplinäre Anforderungen und Herausforderungen in der Prävention und Versorgung von Kindern psychisch kranker Eltern <i>von Michael Franz und Karin Jäger</i>	152

Teil IV: Umgang mit Kindeswohlgefährdung in der Praxis

13 Präventionsprojekt „Zukunft für Kinder in Düsseldorf“ – Neue Wege in der Prävention für Kinder und Familien in Risikolagen und hohen Risikolagen <i>von Peter Lukaszcyk und Wilhelm Pöllen</i>	161
14 Niedrigschwellige Angebote im Sozialraum: Das „Kalker Netzwerk für Familien“ <i>von Renate Blum-Maurice</i>	171
15 Prävention von Kindeswohlgefährdung im Säuglings- und Kleinkindalter aus der Sicht des Jugendamtes <i>von Hans Hillmeier</i>	178
16 Erfahrungen in der Zusammenarbeit von stationärer Kinder- und Jugendpsychiatrie und Jugendhilfe bei Kindeswohlgefährdung <i>von Renate Schepker, Paul Erdélyi und Isabel Boege</i>	185

Teil V: Implikationen und Perspektiven für den Kinderschutz

17 Vorschläge zur Entwicklung eines Diagnoseinventars sowie zur verbesserten Koordinierung und Vernetzung im Kinderschutz <i>von Jörg M. Fegert</i>	195
---	-----

Ulmer Aufruf zum Kinderschutz	207
--	-----

Die Autorinnen und Autoren	212
---	-----